

# #SEEDBOMBS – SAMENBOMBEN BASTELN



## Eine Bastelanleitung und ein spiritueller Impuls

Jetzt, wo es draußen wieder wärmer wird und die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht, wollen auch wir erwachen und den Frühling spüren. Mit Samenbomben kann man die ersten Frühlingsboten ganz einfach selbst auswerfen und sich selbst und anderen eine Freude machen.

Samenbomben sind in wenigen Minuten gemacht und können mit etwas Glück karge Landschaften zu bunt blühenden Hinguckern machen. Noch dazu finden Bienen durch die ausgeworfenen Bomben Nahrung. **Achtung:** Such dir für den „Abwurf“ deiner Samenbomben einen geeigneten Ort in deinem Umfeld. So kannst du den Fortschritt beobachten und dich daran erfreuen, wenn Keime zu sprießen beginnen. Achte bitte darauf, deine Samenbomben nicht einfach ungefragt auf Privatgrundstücke zu werfen. Schließlich wollen wir ja der Natur und den Menschen eine Freude machen und sie nicht verärgern.

*Ready? Los geht's!*

## BASTELANLEITUNG

Für die Samenbomben brauchst du nur 4 Zutaten:

- ♥ Blumensamen (idealerweise heimische Wiesenblumen)
- ♥ Blumenerde ohne Torf
- ♥ Tonerde oder Katzenstreu ohne Duftstoffe (Katzenstreu aus Bentonit besteht aus einem Gemisch verschiedener Tonerden und eignet sich hervorragend als Dünger)
- ♥ Wasser

So wird's gemacht:

- ♥ Gib die Blumensamen, 3 ½ EL Blumenerde, 3 EL Tonerde oder Katzenstreu und etwas Wasser in eine Schüssel und vermische alles miteinander. Es soll ein klebriges Gemisch entstehen, aus dem sich leicht kleine Kugeln formen lassen.
- ♥ Forme nun deine Samenbomben und lege sie zum Trocknen auf ein Backpapier oder einen Karton.
- ♥ Die fertigen #seedbombs müssen nun ein paar Tage in der Sonne trocknen.
- ♥ Danach kannst du sie an deiner gewünschten Stelle auswerfen.

*Viel Spaß beim Nachmachen!*

## **SPIRITUELLER IMPULS**

### *Kennst du das Gleichnis vom Senfkorn?*

Jesus spricht von einem winzig kleinen Senfkorn, welches er mit dem Reich Gottes vergleicht. Ein Senfkorn wächst, wenn es auf fruchtbaren Boden fällt, schnell zu einem großen Senfbaum (Strauch) heran.

### **Das Gleichnis vom Senfkorn (Mk 4,30-32)**

*Und er sprach: Womit wollen wir das Reich Gottes vergleichen, und durch welches Gleichnis wollen wir es abbilden?*

*31 Es ist wie mit einem Senfkorn: Wenn das gesät wird aufs Land, so ist's das kleinste unter allen Samenkörnern auf Erden;*

*32 und wenn es gesät ist, so geht es auf und wird größer als alle Kräuter und treibt große Zweige, sodass die Vögel unter dem Himmel unter seinem Schatten wohnen können.*

### **Impulsfragen**

- ♥ Was sagt das Gleichnis vom Senfkorn für dich aus?
- ♥ Was meint Jesus damit, wenn er das Himmelreich mit einem Senfkorn vergleicht?
- ♥ Wo musstest du schon einmal klein anfangen? Was ist daraus gewachsen und warum?